

## Hinweise zum Seminar

### **Strafrecht im Kalten Krieg** Criminal law during the Cold War

### **im Wintersemester 2026/27**

Ausgangspunkt des Seminars ist der Systemkonflikt anhand der Linien Ost vs. West/USA vs. Sowjetunion/Kapitalismus vs. Kommunismus, der die deutsche sowie globale Nachkriegsgeschichte bis zum Zusammenbruch des Ostblockes prägte. In diesem Seminar wollen wir untersuchen, wie der Kalte Krieg das Strafrecht beeinflusst hat.

#### Themenübersicht

##### Bundesrepublik

1. Strafrechtliche Gesetzgebung gegen Kommunisten in der Bundesrepublik
2. § 129 StGB als Instrument der Kommunistenverfolgung
3. Strafrechtliche Verfolgung von Spionagetätigkeit in der Bundesrepublik
4. Staschinskifall (BGH, Urteil vom 19.10.1962 – 9 StE 4/62 = BGHSt 18, 87)
5. Strafrechtliche Aspekte der Spiegel-Affäre 1962
6. Die Zentrale Beweismittel- und Dokumentationsstelle der Landesjustizverwaltungen in Salzgitter

##### Deutsche Demokratische Republik

7. Die Waldheimer Prozesse
8. Die „Blutrichter“-Kampagne der Deutschen Demokratischen Republik
9. Friedrich Karl Kaul
10. Hilde Benjamin
11. Strafrechtliche Verfolgung von Spionagetätigkeit in der Deutschen Demokratischen Republik
12. „Republikflucht“ als Straftat
13. Das Strafrecht der DDR als Instrument gegen die politische Opposition
14. Die Rolle des MfS in den Strafverfahren der Deutschen Demokratischen Republik
15. Völkerstrafrecht in der Deutschen Demokratischen Republik

##### Aufarbeitung nach 1990

16. Die strafrechtliche Aufarbeitung von DDR-Spionage
17. Rehabilitierung und Wiedergutmachung für Opfer politischer Strafjustiz der Deutschen Demokratischen Republik
18. Friedrichstraßenurteil (LG Berlin, Urteil vom 14.10.2024 – 529 Ks 7/23)

## Internationales

19. Strafverfolgung von Kommunisten nach dem Smith Act
20. Strafrechtliche Aufarbeitung des My Lai Massakers von 1968 in den USA

### Organisatorisches

Die allgemeine **Vorbesprechung** erfolgt am 13.07.2026 um 17.00 Uhr über Zoom (Zugangsdaten werden noch bekannt gegeben). Die Themenvergabe findet im Anschluss über das Learnweb statt. Die maximale Zahl der Teilnehmer\*innen beträgt 20. Inhaltliche Vorbesprechungen in Kleingruppen erfolgen in der ersten Vorlesungswoche des Sommersemesters (12.10.-16.10.2026). Die Arbeiten sind voraussichtlich am 23.11.2026 abzugeben. Stattfinden wird das Seminar als Blockveranstaltung voraussichtlich am 03.12.2026, 04.12.2026 und 10.12.2026.

Die **Anmeldung** für Schwerpunkt-Studierende muss bis zum 06.07.2026 über WiLMA III und gleichzeitig unter Vorlage einer kurzen Bewerbung und eines Ausdrucks der bisher absolvierten Leistungsnachweise aus WiLMA im Sekretariat des Instituts für Kriminalwissenschaften, Abt. III (Frau Mettenborg, AUB Raum 29) oder in einer PDF-Datei per E-Mail (kr3@uni-muenster.de) erfolgen. Diese Anmeldung ist (einseitig für die Studierenden) verbindlich.

Abschließend möchte ich Sie auf die im Wintersemester stattfindende Ringvorlesung „Das Recht der DDR – Eine Annäherung“ (dienstags, 18 Uhr c.t., JUR 1) hinweisen, die Themen behandelt, die Bezüge zum Seminar aufweisen.

gez. Prof. Dr. Moritz Vormbaum